



BISTUM
TRIER

Katholikenrat

Katholikenrat im Bistum Trier • Postfach 13 40 • 54203 Trier

Datum: 19.07.2021
Durchwahl: -429 oder -284 / F: -435

Stellungnahme zur Flutkatastrophe 2021

Sehr geehrte Damen und Herren!

In einigen Regionen unseres Landes hat Starkregen Flüsse und Bäche zu zerstörerischen Fluten werden lassen. Sintflutartige Regenfälle sorgten in den vergangenen Tagen für Chaos und Katastrophen. Wassermassen zerstörten Dörfer und ganze Straßenzüge.

Mehr als 100 Menschen starben in den Fluten. Mehr als 1.000 Menschen werden zurzeit (19. 07.2021) noch vermisst. Viele Verletzte sind zu beklagen.

Häuser stürzten ein. Viele stark beschädigte Häuser können nicht mehr bewohnt werden und wurden bereits evakuiert. Es gibt viele Menschen in den Hochwassergebieten, die innerhalb kurzer Zeit alles verloren haben. Einsatzkräfte der Bundeswehr, Polizei, Feuerwehren und Technisches Hilfswerk sind vor Ort, um zu helfen.

Viele von der Katastrophe heimgesuchte Menschen wohnen in unserem Bistum. Menschen in den Regionen Ahrweiler, Trier sowie in der Vulkaneifel.

Die Nachrichten der letzten Tage haben uns schwer erschüttert. Es ist eine Katastrophe, wie wir sie hier noch nie erlebt haben. Es ist die Zeit der Not für viele Betroffene. Wir möchten den Opfern, die zum Teil alles verloren haben und vor dem Nichts stehen, helfen.

Als Katholikenrat des Bistums Trier ist es uns ein sehr großes Anliegen, dass auch den Opfern in unserem Bistum geholfen wird.

Wenn Sie sich fragen, wie Sie den Opfern helfen können, möchte ich Sie darauf hinweisen, dass das Bistum ein Spendenkonto für die vom Hochwasser geschädigten Menschen eingerichtet hat.

Spendenkonto von Bistum und Caritas:

IBAN: DE43 3706 0193 3000 6661 21

BIC: GENODED1PAX

Stichwort „Hochwasser 2021“

Bitte, helfen Sie. Wir danken Ihnen sehr für Ihre Unterstützung.

Für den Katholikenrat

Herbert Caspar
Vorsitzender